

Medienmitteilung

# Wie Millennials wohnen

Interlaken – 3. November // **Die NZZ Real Estate Days 2017 sind beendet. Die bedeutendste Immobilienkonferenz der Schweiz widmete sich unter dem Motto «Immollennials» den Auswirkungen der Generation Y auf die Immobilienwirtschaft. Die beliebte Konferenz war mit 260 teilnehmenden Führungspersönlichkeiten erneut ausverkauft.**

In den vergangenen eineinhalb Tagen diskutierten in Interlaken rund 15 Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland über das Thema «Immollennials». Im Zentrum der Konferenz stand die Frage, wie die Millennials die Immobilienwirtschaft in der Zukunft prägen wird. Steffi Burkhart skizzierte den Mindset der Millennials. Sie wies auf die hohe Mobilitätsbereitschaft der Generation Y und das durch eine digitalisierte Welt geprägte Denken hin. **Patrick Schnorf**, Partner beim Beratungsunternehmen Wüest Partner, präsentierte exklusiv die Ergebnisse einer Millennial-Studie: «Die Ansichten und das Verhalten der Millennials weichen nicht signifikant von jenem älterer Generationen ab». Danach zeigte **Bärbel Schomberg**, Vizepräsidentin des Zentralen Immobilienausschuss (ZIA), wie sich die Schweizer Immobilienindustrie politisch mehr Gehör verschaffen kann. «Ein Dachverband mit heterogenen Mitgliedern funktioniert nur, wenn klare gemeinsame Interessen identifiziert werden können. Als krönender Abschluss gewährte **Josef Hargrave**, der stellvertretende Direktor des Zukunfts-, Forschungs- und Innovationsteams bei Arup, Einblicke in die Zukunft der gebauten Umwelt: «Das Motto *smaller space, bigger lifestyle* wird immer bedeutender». Wichtige Entwicklungen für die Immobilienbranche seien die alternde Gesellschaft und die Folgen des Klimawandels.

Die führende Immobilienkonferenz der Schweiz war ein voller Erfolg und findet nächstes Jahr am 1./2. November 2018 statt.

## **NZZ Real Estate Award und Trend-Radar**

Heute Nachmittag hat die Jury bereits zum siebten Mal den NZZ Real Estate Award vergeben. Mit der Auszeichnung prämiiert die Jury den besten Immobilien-Fonds der vergangenen fünf Jahre. Der begehrte Preis für die beste kollektive Immobilienanlage ging an Swissinvest. «Swissinvest überzeugte mit der besten Performance sowohl am Kapitalmarkt als auch bei fundamentaler Betrachtung», erklärte Jurypräsident Andreas Loepfe.

Die Teilnehmenden der NZZ Real Estate Days hatten im Rahmen des Wettbewerbs «Trend-Radar» die Möglichkeit, die attraktivste Immobilieninvestment-Idee per Publikumsvoting zu bestimmen. Die Auszeichnung «Investor's Choice 2017» erhielt der Self-Storage-Anbieter placeB.

### **Partner**

Die NZZ Real Estate Days werden von den Platin-Partnern Credit Suisse, Implenia, Swiss Prime Site und UBS sowie den Gold-Partnern Bauknecht, ENGIE und Wüest Partner unterstützt. Hinzu kommen zahlreiche Silber-, Netzwerk- und Medienpartner.

### **Weitere Informationen und Bildmaterial**

Weitere Informationen zu den NZZ Real Estate Days sowie Zusammenfassungen der Referate finden Sie auf der Webseite [www.nzz-red.com](http://www.nzz-red.com). Die Konferenz wird zudem online live übertragen.

Fotomaterial ist hier kostenlos erhältlich (©RED 2017): [portfolio.swisseeconomic.ch/red17](http://portfolio.swisseeconomic.ch/red17)

### **Kontakt**

Beni Meier, Leiter Kommunikation & PR, [beni.meier@nzz.ch](mailto:beni.meier@nzz.ch), 079 778 44 35

NZZ Konferenzen & Services, C.F.L. Lohnerstrasse 24, 3645 Gwatt (Thun)